

# WIR in St. Urban

ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST

AUSGABE NR. 1 DEZEMBER 2019

## ADVENTBASAR DER KFB



### NEUE FLUTLICHTANLAGE

bei den Eisbahnen in der Rogg. Aufgrund gesteigener Anfragen wurde es notwendig, sie zu installieren.

Bericht Seite 22

### MATURABALL MANAGEMENT

Am BRG Feldkirchen organisierten zwei St. Urbaner den alljährlichen Abschlussball mit.

Bericht Seite 15

### LEBENSGESCHICHTE EINER ST. URBANERIN

Wir starten die Serie „Lebensgeschichten“ mit Charlotte Scheiber

Bericht Seite 16





WIR IN ST. URBAN IST

**IHRE**PLATTFORM

Es gibt in St. Urban viele Vereine und Aktivitäten, über die zu berichten wir uns zum Ziel gesetzt haben. Manche in der Gemeinde haben vielleicht ein spezielles Hobby, andere ein langes und bewegtes Leben, über das es interessant ist zu berichten.

Eine Vorstellung der in St. Urban ansässigen Firmen sowie deren spezielle fachliche Ausrichtung ist auch geplant. Berichte über runde Geburtstage, diverse andere Feiern und Veranstaltungen dürfen natürlich auch nicht fehlen. "Wir in St. Urban" soll auch eine überparteiliche Plattform sein, für alle die mit ihren Ideen, Tipps und Vorschlägen zur Bereicherung des Dorflebens beitragen wollen. Jeder, der etwas zum Wohle der Gemeinde unternehmen möchte, kann sich gerne bei uns melden. Nicht nur jammern und lästern, sondern Vorschläge machen und aktiv werden, so lautet die Devise. Insoferne sind Unterstützer und Mitarbeiter aus allen Bereichen gefragt. In diesem Sinne warten wir auf die konstruktiven Vorschläge von allen.

Ihr "Wir in St. Urban"  
Redaktionsteam

**IMPRESSUM**

WIR IN ST. URBAN IST EIN PARTEIUNABHÄNGIGES  
INFORMATIONSBLAU FÜR UND VON DEN BÜRGERN  
ST.URBANS. ERSCHEINT VIERTELJÄHRLICH.  
GESAMTAUFLAGE: 500 STÜCK. ERGEHT AN ALLE  
HAUSHALTE, UNTERSTÜTZER UND  
BEITRAGLEISTENDE.

HERAUSGEBER UND FÜR DEN INHALT  
VERANTWORTLICH IST DAS REDAKTIONSTEAM:  
EVA UND JOHANN FLEISCHER, MARIA WADL, GERALD  
KÖGLER, HELMUT SONVILLA.  
REDAKTIONSSITZ: OBERDORFERSTRASSE 19,  
9554 ST. URBAN. SEKRETARIAT: EVA UND JOHANN  
FLEISCHER, OBERDORFER STR. 19, 9554 ST. URBAN.

E-MAIL: [zeitungsturban@aon.at](mailto:zeitungsturban@aon.at)

MITARBEITER: WALTRAUD SCHELLANDER, KARIN  
REININGER, MICHELLE SACHERER.

SPENDENKONTO FÜR DIE ZEITUNG DRUCKKOSTEN:

RAIKA ST. URBAN. AT59 3947 5000 0041 7352



*Ein bißchen mehr Friede  
und weniger Streit,  
ein bißchen mehr Güte  
und weniger Neid,  
ein bißchen mehr Liebe  
und weniger Haß,  
ein bißchen mehr Wahrheit,  
das wär doch schon was.*

**EIN BISSCHEN  
MEHR...**

So könnte die Devise  
für dieses Magazin lauten.  
Peter Rosegger spricht  
uns doch allen aus dem  
Herzen!

In der guten alten  
Rechtschreibung geben  
wir wieder, was ihn einst  
bewegt hat und uns Auftrag  
für ein gedeihliches  
MITEINANDER sein soll!

*Statt soviel Haß  
ein bißchen mehr Ruh'.*

*Statt immer nur ich  
ein bißchen mehr Du!*

*Statt Angst und Hemmungen  
ein bißchen mehr Mut*

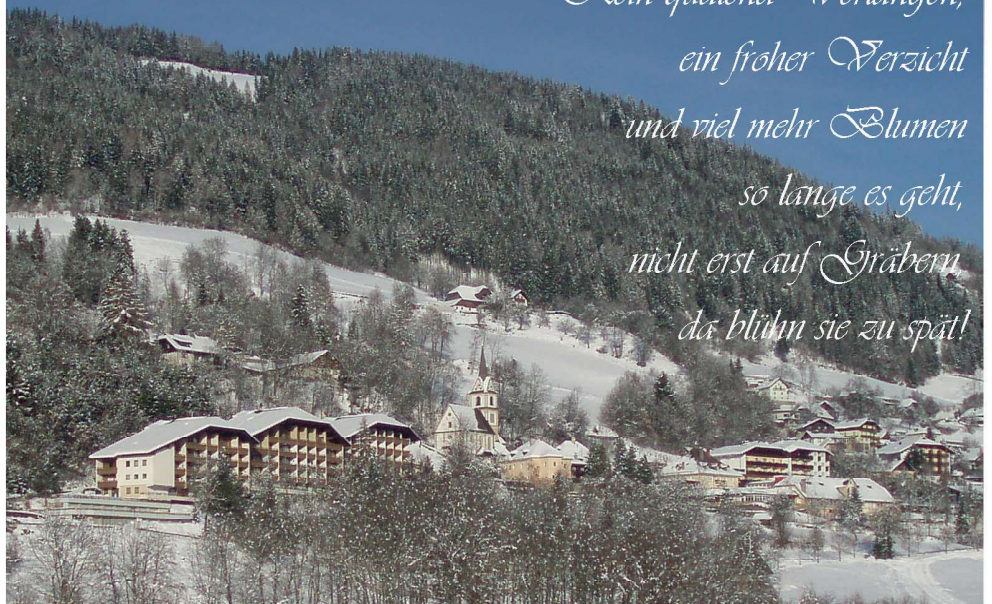
*und Kraft zum Handeln,  
das wäre gut.*

*Kein Trübsinn und Dunkel,  
mehr Freude und Licht.*

*Kein quälend Verlangen,  
ein froher Verzicht*

*und viel mehr Blumen  
so lange es geht,*

*nicht erst auf Gräbern,  
da blühen sie zu spät!*





## ERSTKLÄSSLER SEGNUNG

Der 1. Dezember war ein ganz besonderer Sonntag: Es war der erste Adventsonntag und es wurden unsere heurigen Erstklässler gesegnet!

9 Kinder besuchen in diesem Jahr die erste Klasse der VS St. Urban: Nele Coutandin, Antonia Grohschädl, Florian Kogler, Marie Kraschl, Fabian Merva, Elias Morak, Florian Plieschnegger, Johanna Raspotnig und Mathilda Stubinger.

„Von- Gott- gesegnet- sein“ ist etwas ganz Besonderes und so merkt man jedes Jahr, dass auch unsere Kinder es sehr genießen, wenn ihnen der Herr Pfarrer die Hände auflegt und sie segnet!

Segnen heißt nichts anderes als „Gutes wünschen, unter Gottes Schutz stellen und darin geborgen sein, jemanden Gutes zusagen“. Und all das wünschen wir unseren Kindern von ganzem Herzen!

Und als Zeichen dafür hat Willi Wintschnig für jedes Kind ein Engerl gemacht!

Danke dafür und danke an alle, die da waren und mitgefeiert haben!



## ADVENTBASAR



## ALLE JAHRE WIEDER ... ADVENTBASAR DER KATH. FRAUEN

Die Tage werden kürzer, die Abende länger und dunkler. Eigentlich die Zeit um sich behaglich in die eigenen Räume zurückzuziehen. Nicht so bei uns in St. Urban. Der Adventbasar steht vor der Tür. Erst einmal werden neue Ideen gesammelt und geschaut, was wir davon umsetzen können. Es geht ans Basteln und wie immer wurde eine erstaunliche Kreativität offenbar und erfreuliches war zum Anschauen da. Viele Kränze gebunden und dekoriert, auch hier ist die Vielfalt an Dekormöglichkeiten zu sehen. Nicht minder gewerkelt wurde in den verschiedenen Häusern, um Kekse zu backen wie auch Reindlinge, Apfelbrote, Kletzenbrote und Bauernbrote, auch eine Vielzahl von kleinen Handarbeiten und Basteleien „liefern“ uns Frauen in den Pfarrsaal ab. Eine wohl einzigartige Hilfsbereitschaft geht durch den Ort, damit eine unglaubliche Vielzahl an verschiedenen Fertigkeiten bestaunt werden kann.

Alles in allem können wir mit dankbarem Herzen auf diese wunderbaren Tage schauen. Die Frauen möchten ihren Ertrag karitativen Einrichtungen, die sich der Menschen in Not annehmen, spenden.

Ein tausendfaches Dankeschön noch einmal allen Frauen und Männern, die dazu beigetragen haben, dass dieser Basar ein wunderbarer Erfolg wurde.



# JAHRESRÜCKBLICK DES ELTERNVEREINS ST. URBAN FÜR DAS SCHULJAHR 2018/19

Zu Beginn des Schuljahres wurden die Kinder der Volksschule St. Urban zu einer Lesung der Autorin Jennifer Kresitschnig eingeladen. „Das Knuffale“ wurde von der Autorin in einer interaktiven Lesung vorgetragen und die SchülerInnen hatten jede Menge Spaß, da sie aktiv mitwirken konnten. Im Zuge dessen wurden auch 6 Bücher der Autorin an die Schulbibliothek übergeben, damit die Kinder die Abenteuer des Koboldes selbst lesen und erleben können.

Im November 2018 organisierten wir, gemeinsam mit der Gemeinde St. Urban, einen 16 stündigen Erste-Hilfe-Kurs. Im Kultursaal konnten die zahlreichen Teilnehmer Wissen zu diesem lebensrettenden Thema erwerben bzw. wiederauffrischen. Die Jause wurde von Spar WAPO zur Verfügung gestellt.

Außerdem haben wir im November 2018 mit den Kindern für die Weihnachtszeit gebastelt und zur Einstimmung auf die Adventszeit auch wieder Kekse gebacken. Dabei bekamen wir wieder tatkräftige Unterstützung von den Eltern. Am St. Urbaner Christkindlmarkt hatten wir auch im letzten Jahr wieder einen Stand, um die Weihnachtsdekorationen, die wir mit den Kindern gemeinsam gebastelt haben und die selbstgebackenen Kekse zu verkaufen. Weiters bekamen wir die Möglichkeit, die Tombola zu organisieren. Diese war ein voller Erfolg und wir konnten mit dem Erlös einige Projekte im laufenden Schuljahr finanzieren.

Am 6. Dezember 2018 erhielten die Kinder der Volksschule Besuch vom Nikolaus. Dabei sagten die Kinder Gedichte auf und sangen Lieder für den Nikolaus. Wir überreichten den Kindern und dem Lehrpersonal die von uns gefüllten Nikolaus-säckchen.

Für den Schikurs des Kindergartens und die Schitage der Volksschule wurde heuer die Jause von uns übernommen. Dies war eine enorme Erleichterung, da die Kinder so keine Rucksäcke mitnehmen mussten und alle eine gesunde Jause erhielten, um danach gestärkt auf die Piste zurückzukehren.

Mit den Schulzwerge des Kindergartens waren wir auch heuer wieder beim Reidnwirt zu Gast. Die Kinder haben, mit Hilfe von Irmgard Liebetegger und ihrem Team, für alle Kinder im Kindergarten kleine Reindlinge gebacken, die dann am Karfreitag von den Kindern vernascht werden konnten.



Im April trafen wir uns mit ein paar Eltern und den Kindern der Volksschule vor der Schule und banden dort gemeinsam Palmbüschen, die sie dann im Anschluss auch mit nach Hause nehmen





Die Kinder des Kindergartens und der Volksschule halfen uns auch heuer wieder bei den Vorbereitungen für das 3. Frühlingsfest. Dem Thema „Gesunder Kindergarten“ entsprechend, wurden aus Pappmache Früchte gebastelt und von den Kindern angemalt. In der Volksschule wurden im Zuge dessen auch die Muttertagsgeschenke von den Kindern gestaltet. Dabei waren die Kinder sehr kreativ, um ihren Müttern eine Freude zu machen.

Unser 3. Frühlingsfest war, trotz des kurzzeitig schlechten Wetters, auch heuer wieder ein voller Erfolg. Die LhStvin Dr. Beate Prettnner war mit Frau Päd.in Gabriela Zwipp zu Gast und überreichte im Zuge der Veranstaltung die Auszeichnung „Gesunder Kindergarten“ und „Gesunde Schule“. Neben einigen Verkaufsständen und vielen Attraktionen für die Kinder, wurde das Publikum nicht nur von den Kindern der Volksschule und des Kindergartens, sondern auch von der Trachtenkapelle St. Urban und dem „Buggl Volte“ unterhalten. Im Zuge des Frühlingsfestes wurde auch dieses Jahr wieder der Maibaum versteigert, dessen Erlös an den Elternverein und somit an die Kinder des Kindergartens und der Volksschule St. Urban ging.

Ein Projekt, das uns auch sehr am Herzen liegt ist Capless 4 School. Herr Patrick Jaritz war in der Volksschule zu Gast und sprach mit den Kindern darüber, wie man sich verhält, wenn ein/e Fremde/r einen anspricht oder ins Auto locken möchte. Die Kinder waren sehr interessiert und auch Spaß und Bewegung kamen nicht zu kurz.

Im Schuljahr 2018/19 wurde im Kindergarten und der Volksschule wieder fleißig Englisch gelernt. Brigitte Zingl und die Kinder waren auch heuer wieder eifrig dabei, die Sprache spielerisch zu erlernen. Die Kinder hatten jede Menge Spaß und sie konnten das Erlernte in der letzten Stunde ihren Eltern und Angehörigen zeigen. Natürlich gab es zum Abschluss für jedes Kind eine Urkunde.

Zum Abschluss des Schuljahres organisierten wir auch heuer wieder, gemeinsam mit der Volksschule, die Abschlussfahrt. Für die Schülerinnen und Schüler ging es dieses Mal in den Walderlebnispark Klopeinersee. Dort konnten sie den Wald entdecken, herumtoben und bei den zahlreichen Stationen

auch ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Alle verbrachten einen schönen Vormittag, ehe es wieder mit dem Bus zurück nach Hause ging.

Für die Kinder des Kindergartens St. Urban ging es an den Rauschelesee, wo es zuerst eine kleine Jause gab, bevor wir uns auf die Suche nach Zauberern, Hexen und anderen Märchenwesen begaben. Im Anschluss gab es dann noch genügend Zeit zum Spielen auf dem dortigen Spielplatz. Natürlich wird man vom Entdecken auch hungrig. Daher gab es noch ein Mittagessen, welches auch von uns übernommen wurde.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die uns im letzten Schuljahr so tatkräftig unterstützt haben. Wir freuen uns darauf, euch und eure Kinder auch in diesem Schuljahr wieder unterstützen zu dürfen.

Der Vorstand des Elternvereins  
St. Urban





# SINGGEMEINSCHAFT ST. URBAN

Die Singgemeinschaft, am Beginn der 1960er Jahre als Teil der Dorfgemeinschaft gegründet, besteht als gemischter Chor bald sechzig Jahre. Zuerst unter der Leitung von Walter Dulle, seit 1974 ist Chorleiter OSR Franz Petschnig für die musikalische Entwicklung verantwortlich.



Die Singgemeinschaft gestaltet musikalisch kirchliche und öffentliche Feiern der Gemeinde im Jahreslauf mit und ist auf Wunsch bei Geburtstagen, Hochzeiten, Taufen und Begräbnissen zu hören. Auch Auftritte bei Veranstaltungen von Vereinen in der näheren und weiteren Umgebung, im In- und Ausland stehen immer wieder am Programm und bereichern das Chorleben.

Im Laufe der Zeit wurden auch Tonträger produziert. Im ORF Radio Kärnten sind Beiträge der Singgemeinschaft immer wieder zu hören.

Was die Singgemeinschaft, die Sängerinnen und Sänger verschiedener Altersgruppen vereinigt, noch ausmacht, ist die Gemeinschaft und die Fröhlichkeit. Bei sogenannten Nachproben, gemeinsamen Wanderungen und Ausflügen, bestens organisiert von Obfrau Ulrike Wipperfuhr, werden Geselligkeit und Freundschaft gepflegt.

Das alljährliche Schlosshofsingen in Bach und das traditionelle St. Urbaner Adventsingen sind Fixpunkte des Chores, die von der Bevölkerung von nah und fern geschätzt und gerne besucht werden. Ein zusätzlicher Höhepunkt im heurigen Vereinsjahr war die Mitwirkung bei der Präsentation des 17. Buches der bekannten Lyrikerin und Mundartdichterin Anna Maria Kaiser im Joassaal in ihrem Heimatort Thalsdorf.

Die Singgemeinschaft brachte u.a. zwei Lieder, die nach Texten der Dichterin von Franz Petschnig vertont wurden, zur Uraufführung. Sie wurden von den mehreren hundert anwesenden Besuchern aus ganz Österreich mit viel Beifall bedacht.

Das traditionelle Adventsingen in der Pfarrkirche kurz vor Weihnachten macht den Abschluss im Sängerjahr. Die St. Urbaner Bevölkerung und auch aus den umliegenden Gemeinden freuen sich immer wieder auf dieses stimmungsvolle vorweihnachtliche Singen.

Franz Petschnig



## ERNTE DANK EIN BESONDERES FEST

Am dritten Sonntag im September feierten wir wie jedes Jahr Erntedank. Nach dem großen Fest und Jubiläum im vorigen Jahr, zogen wir diesmal in unsere Pfarrkirche.

Die Trachtenkapelle und die Singgemeinschaft gestalteten den Festgottesdienst mit, dabei waren auch der Kameradschaftsbund und die Bänderhutfrauen.

Die Erntekörbe um den Altar waren gut gefüllt und zeigten auf ein gutes Erntejahr. In seiner Predigt wies unser Herr Pfarrer hin, dass wir auch über unsere Grenzen schauen sollen und an die Menschen denken, denen es nicht so gut geht. Wir waren von Unwettern verschont geblieben und konnten aus vollstem Herzen „Danke“ sagen. Danke auch für Gesundheit und Wohlergehen.

Anschließend lud die Kath. Frauenbewegung in den Pfarrsaal zu Kaffee und Kuchen, Getränken und Brote.

Ein schönes Fest, diesmal im kleineren Rahmen, an einem wundervollen Herbsttag.

Waltraud Schellander



# DIE VOLKSSCHULE BERICHTET

Dir. Helmut Stadtschreiber

## SOZIALPROJEKT AN DER VS ST. URBAN

Auch im heurigen Jahr konnten wir Dank der Unterstützung der Kärntner Landesregierung ein Sozialprojekt durchführen.

CAPLESS 4 School ist ein speziell auf SchülerInnen der Primarstufe ausgerichtetes Präventionsprogramm.

Dieses zielt einerseits darauf ab, die Resilienz der SchülerInnen zu steigern und andererseits den PädagogInnen die Möglichkeit zu bieten, deren SchülerInnen in anderen Kontexten und von anderen Blickwinkeln zu erleben.

Diese Präventionsarbeit baut auf die 4 Grundschulstufen auf und behandelt kindgerecht in jeder Stufe ein spezielles, soziales Thema.

- Regeln & Normen
  - Team, Teamarbeit & Zugehörigkeit
  - körperliche vs. seelische Gewalt & Mobbing
  - Umgang mit Konsumgütern, Bedürfnisse & Wünsche
- Dabei erleben die SchülerInnen die Themen sportlich, spielerisch und in Form von Rollenspielen. Die stets anschließenden Reflektionen der möglichen entstandenen Konflikte oder Herausforderungen, steigern die sozialen Kompetenzen der SchülerInnen.

### ZIEL DES PRÄVENTIONSPROGRAMMES FÜR DIE SCHÜLERINNEN:

- Bewusstmachen der angeführten Themen
- Kennenlernen der eigenen Handlungsfähigkeiten
- Erarbeitung neuer Handlungswege
- Erhöhung der Konfliktlösungskompetenz
- Hervorrufen ressourcenorientierter Verhaltensmuster
- Stärkung der Zusammengehörigkeit

### ZIEL DES PRÄVENTIONSPROGRAMMES FÜR LEHRERINNEN:

- Kennenlernen der SchülerInnen in unterschiedlichen Kontexten
- Erfahren ressourcenstärkender Handlungsvarianten im Umgang mit Gruppen
- Erarbeitung zielgerichteter Möglichkeiten der Konfliktlösung
- Anwendung lösungsfokussierter Kommunikationsmethoden für Gruppen



## PROJEKT ZAHNGESUNDHEIT

Vor einiger Zeit wurde von der GKK das Projekt Zahngesundheit ins Leben gerufen. Gerne beteiligen wir uns daran. Vorbeugung ist besser!



## CHEMOBIL 2019

Naturwissenschaften sind ein wichtiger Teil im Bildungssystem. Chemobil unter der Leitung von Fr. Mag. Gebetsberger leistet seinen Beitrag im Grundschulbereich. Lustige Versuche im Bereich Chemie und Physik sind eine willkommene Abwechslung für unsere Kinder.



# Ihr Immobilien-Experte

Johann Fleischer ist selbstständiger Immobilienvermittler und Lizenzpartner von Fa. **RE/MAX-Complete**.

**Johann Fleischer**  
Tel. +43 650 2804621  
[johann.fleischer@remax-complete.at](mailto:johann.fleischer@remax-complete.at)



Aufgrund seiner kaufmännischen Ausbildung und seiner jahrelangen Tätigkeit im Handel ist Johann Fleischer der Dienstleistungsbereich sehr vertraut. Durch seine Mitarbeit im Gemeinderat konnte er sich ausgezeichnete Kenntnisse im Bauwesen und Grundverkehr aneignen.

Seine Stärke liegt in der umfassenden Kundenbetreuung rund um das Thema Kauf, Verkauf und Miete von Grundstücken, Häusern und Wohnungen. "Hans" wie er auch liebevoll von seinen KollegInnen genannt wird, ist ein ausgesprochener kompetenter Berater, der sehr auf seine Kunden eingeht. Angefangen von der ersten Besichtigung, dem Organisieren aller behördlichen Unterlagen, Erstellung von Gutachten für die Ermittlung des Verkehrswertes, Abwicklung von Besichtigungen, Prüfung von Kauf- oder Mietangeboten, bis hin zur Schlüsselübergabe - Johann Fleischer unterstützt Sie in allen Belangen.

Für alle die einen fairen und marktgerechten Preis für ihre Immobilie oder für ihr Grundstück haben wollen!



Zum 4. Mal organisierte die ÖVP St. Urban am Freitag, 11.10.2019 ein Weinfest am Dorfplatz. Obmann Helmut Sonvilla und sein Team bauten vier Weinstandln auf und erzeugten damit eine gemütliche Atmosphäre. Eine großen Feuerschale in der Mitte rundete den Platz ab und sorgte für angenehme Wärme am Abend.

Traditionell wurden auch Weine von zwei St. Urbaner Hobbywinzern ausgeschenkt. Heinz Reicher und Fam. Gutzinger aus der Rogg servierten ihre biologisch hergestellten Weine. Beide konnten bei den zahlreichen Besuchern mit gutem Geschmack und Qualität überzeugen. Das zeigt, dass der Weinbau auch in unserer Gemeinde Zukunft hat. Zusätzlich gab es Weine aus der Steiermark und Niederösterreich. Für die Besucher gab es zum Wein verschiedene Aufstriche und Brot von heimischen Bauern. Der Erlös des Festes wurde der Eisschützenrunde

Hafenberger Fuchse für die Installation der Flutlichtanlage gespendet.

## WICHTIGE INFORMATION DER FEUERWEHR



Liebe St. Urbanerinnen und St. Urbaner!

Die Advent- und Weihnachtszeit steht vor der Tür! Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass unbeaufsichtigte Adventkränze, Christbäume, Weihnachtsdekorationen und Kerzen zur Gefahrenquelle werden können. Darum bittet die Feuerwehr, um erhöhte Aufmerksamkeit!

Das Friedenslicht aus Bethlehem kann am 23.12.2019 ab

9 Uhr im

Rüsthaus bei

unserer Feuer-

wehrjugend

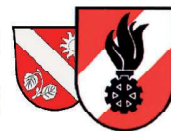
abgeholt

werden.





# FREIWILLIGE FEUERWEHR



## BESUCH IM RÜSTHAUS

Am 21. Oktober durften wir den Kindergarten recht herzlich in unserem Rüsthaus begrüßen. Die Feuerwehrmänner erklärten den Kindern die Schutzausrüstung eines Feuerwehrmannes sowie einige wichtige Geräte, die im Ernstfall bei einem Einsatz benötigt werden. Natürlich wurden auch die Einsatzfahrzeuge vorgestellt. Wer wollte, konnte Sicherheitshelm- und Jacke anprobieren. Damit die Kinder auch die praktische Seite der Feuerwehr kennenlernen, durften sie mit Hohlstrahlrohr und Wasser hantieren. Nach dem gemeinsamen Kennenlernen gab es zur Stärkung für unsere Kindergartenkinder Würstl und Limonade.

Wir hoffen, es hat allen Spaß und Freude bereitet.

## DIE FLORIANER IM KINDERGARTEN



Ganz große Augen machten die Kindergartenkinder, als die Feuerwehr am 24. Oktober zu Besuch kam. Die Freude und die Aufregung der Kinder war groß, als unsere Feuerwehrmänner anrückten. Nach einer kurzen Begrüßung und Erklärung was nun alles passieren wird, startete ein aufregender Vormittag. Unser Feuerwehrkommandant OBI Herr Ewald Kogler jun. erklärte den im Kreis sitzenden Kindern, vorbeugend den Brand- und Katastrophenschutz. Hierbei wurden ihnen erklärt, wie sie sich verhalten sollen, wenn es brennt und vor allem wurden die Fluchtwege und Sammelplätze den Kindern gezeigt. Im Anschluss haben wir gemeinsam mit den Volksschulkindern eine Brandschutzübung mit künstlich erstelltem Rauch im Turnsaal durchgeführt. Die Kindergartenkinder und Volksschulkinder haben diese Übung samt Evakuierung erfolgreich absolviert. Dieser Vormittag sollte den Kindern, aber nicht nur Spaß machen, die Feuerwehr sieht dies auch als Bildungsauftrag, den Kindern sollten die Gefahren und das richtige Verhalten im Ernstfall spielerisch beigebracht werden. Ein herzlicher Dank gilt den Betreuerinnen, der Leiterin des Kindergartens sowie dem Volksschuldirektor, welche es den Feuerwehrmitgliedern ermöglichten, in den Kindergarten und in die Schule zu kommen, um die Feuerwehr vorzustellen.

Lisa Ofner

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Urban wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, ein paar ruhige Feiertage, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!





# EIN RÜCKBLICK

## AUF DAS SOMMERFEST DER ST. URBANER PENSIONISTEN



Anfang September wurde wieder zum Pensionisten-Sommerfest geladen. Sehr gut besucht von der St. Urbaner Bevölkerung und zahlreichen Ortsgruppen aus dem Bezirk ist dieses Fest wieder gut gelungen. Für Stimmung, bei gutem Essen und Trinken, sorgten auch diesmal wieder die „Kogler Buam“. Große Freude hatten auch die Gewinner unseres Gewinnspiels: Franz K; Reiner M. (beide St. Urban) und Michaela S. aus Reichenau. Herzlichen Dank auch an alle Mitarbeiter/Innen und Sponsoren. Ohne sie wäre so ein Fest überhaupt nicht möglich gewesen. Danke!

Der Obmann: Ludwig Theperft

# GEDENKFAHRT

## DES STEYR 26 TRAKTORCLUBS

Aus Anlass des verfrühten Ablebens vom Vereinsmitglied Willi Dreschl aus Agsdorf in St. Urban haben seine Vereinsfreunde beschlossen mit den Oldtimertraktoren eine Gedenkfahrt nach Maria Zell zu machen, um dort in der Gedächtniskapelle eine mit seinem Foto versehene Gedenkerze zu entzünden. Sein Bruder Franz Dreschl mit einer restaurierten Citroen 2 CV Ente und sein Schwager Killian Ibel mit einem auf Hochglanz wiederhergestellten roten Puch 500 erklärten sich sofort bereit an



dieser Reise teilzunehmen. Nach diversen Vorbereitungsarbeiten an den Oldtimern wurde dann Ende Mai beim vereinbarten Treffpunkt in St. Veit an der Glan gestartet. Als Traktorpiloten nahmen Herbert Dreschl, Kurt Münzer, Christian Krassnitzer, Hubert Stark, Hubert Untermoser an diesem Ausflug mit ihren Steyr 180er Boliden teil. Als Navigator gesellte sich Walter Tabojer zu dieser Runde. Nach dem Frühstück beim Gasthof Neugebauer in der Lölling fuhr man über das Klippitztörl zur Hebalm, um danach in Stainz das Schloss zu besichtigen.

Die Übernachtungsstation in Lannach wurde mit einem Besuch der Buschenschank Höllerhansl in St. Stefan abgerundet. Am nächsten Tag besuchte man den bekannten Vogelpark in Tobelbad um dann über Gratwein und mit ungeplanter Wiederholung den Rechberg auf die Teichalm zu fahren. Über den Pogusch gelangten die Pilger gemeinsam mit ihren Fahrzeugen zum Hotel auf der Seebergalm. Für den folgenden Tag war der Besuch der Basilika Maria Zell eingeplant und es wurden mit entsprechender Ehrfurcht für Dreschl Willi die Gedenkerzen angezündet. Danach wurde die Fahrt entlang dem Erlaufsee und über den Zellerain nach Lunz am See weitergeführt. Die Oldtimer befuhren die Kaiserau um das nächste Quartier in Trieben zu erreichen. Am nächsten und letzten Reisetag führte die Reise über die Triebener Tauern und dem Lachtal zu einem Aufenthalt in St. Georgen ob Murau. Danach ging es über die Flattnitz und den Zammelsberg wieder nach Hause.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass diese Reise für jeden die Schönheit und die Vielfalt der Kunstschatze unseres Landes Österreich gezeigt hat und dass, wo der Wille zu einem Vorhaben ist, es auch einen Weg gibt, wobei gelebte Kameradschaft notwendig ist.

Hubert Untermoser

**Theo's Essig**

**Della Pietra**  
Der Essigbrauer

Theobald Della Pietra  
Tel.: +43 676 52 79 759

Grabensägeweg 5  
9554 St. Urban, Austria

[www.ihreobstpresse.at](http://www.ihreobstpresse.at)  
[office@ihreobstpresse.at](mailto:office@ihreobstpresse.at)

**Gastlichkeit hat einen Namen**

**Dorfstüberl**

**St. Urban**

**Am Dorfplatz 3**

**Im Zentrum von St. Urban**

[www.dorfstüberl.at](http://www.dorfstüberl.at)



# NEUES VOM FISCHEREIVEREIN



Seit bereits 2 Jahren ist Sebastian Grabner ein begeisterter junger Fischer. Er ist damit einer der Jüngsten, der diesen Sport in St.Urban ausübt. Sebastian hat schon die Fischereiprüfung abgelegt und hat 2019 bereits eine Jahreskarte besessen.

Heuer stellten sich bereits beim Fischen gute Erfolge ein. Ein Barsch mit einer Länge von 34 cm und Rotfedern mit einer Länge bis 29 cm wurden gefangen.

Auch mit den Edelfischen klappt es schon sehr gut, wie die Fotos es beweisen. Einige Hechte, leider noch keiner über 60 cm und auch Karpfen bis zu 50cm fing er aus dem See.

Ab dem nächsten Jahr ist Sebastian bereits Mitglied im Fischereiverein und wir wünschen ihm und natürlich auch allen anderen Fischern für das Jahr 2020 ein kräftiges Petri-Heil.

Siegfried Frieser

**Frohes Neues Jahr!**

**SILVESTER PARTY**  
**31.12.2019**

**AB 18 UHR SILVESTER BUFFET**

**VORANMELDUNG / PLATZRESERVIERUNG ERBETEN**  
UNTER +43 664 3050835

**AB 20 UHR MUSIK VON DJ MIKE MUSIKEXPRESS**

**GLÜCKSHAFEN MIT SCHÖNEN SACHPREISEN**

Dorfstüberl | Dorfplatz 3 | 9554 St. Urban



Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

## IHR GRAWE-TEAM IN FELDKIRCHEN:

Oberinspektor **PRIMIG Helga**

0664/3840375, helga.primig@grawe.at

Oberinspektor **KRÖLL Johannes**

0650/20 50 963, johannes.kroell@grawe.at

Repräsentant **HAPPE Andreas**

0664/199 39 42, andreas.happe@grawe.at

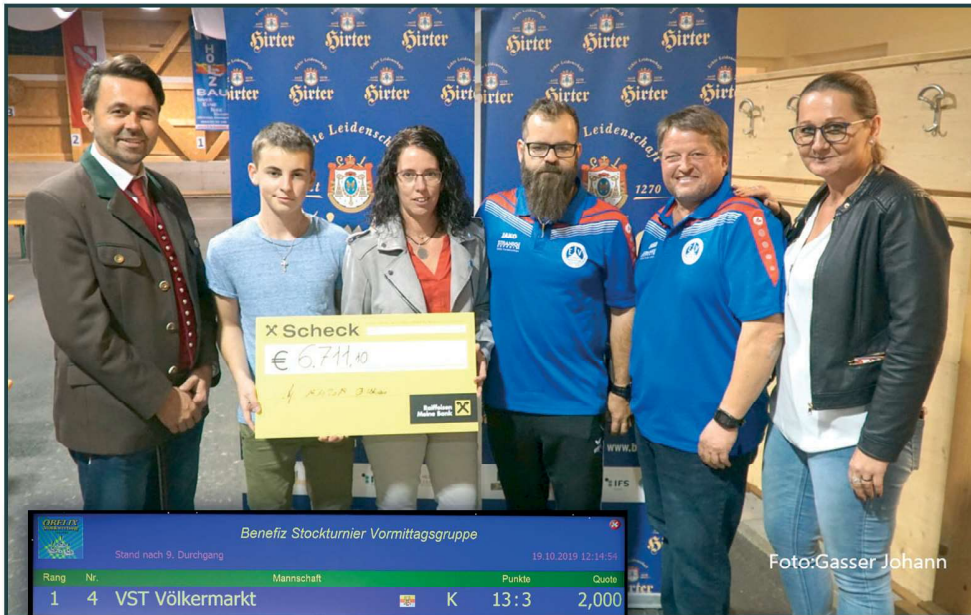
Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen • Fonds  
Bausparen • Leasing

[www.grawe.at](http://www.grawe.at)





# BENEFIZTURNIER IN ST. URBAN



| Benefiz Stockturnier Vormittagsgruppe |     |                            |        |       |  |  |
|---------------------------------------|-----|----------------------------|--------|-------|--|--|
| Stand nach 9. Durchgang               |     |                            |        |       |  |  |
| Rang                                  | Nr. | Mannschaft                 | Punkte | Quote |  |  |
| 1                                     | 4   | VST Völkermarkt            | K 13:3 | 2,000 |  |  |
| 2                                     | 2   | GSC Liebenfels             | K 12:4 | 1,773 |  |  |
| 3                                     | 3   | EV Rottendorf Seiwald      | K 11:5 | 1,888 |  |  |
| 4                                     | 7   | EV Oberglan                | K 10:6 | 1,268 |  |  |
| 5                                     | 6   | EV Klein St. Veit Senioren | K 9:7  | 1,113 |  |  |
| 6                                     | 5   | ESV Feldkirchen            | K 8:8  | 0,956 |  |  |
| 7                                     | 1   | EV Zammelsberg             | K 5:11 | 0,792 |  |  |
| 8                                     | 8   | Tschaudis Auswahl          | K 4:12 | 0,625 |  |  |
| 9                                     | 9   | Stocksport Kulm            | K 0:16 | 0,233 |  |  |

Foto: Gasser Johann

Durch einen tragischen Verkehrsunfall im August dieses Jahres wurde eine St. Urbaner Familie vom Schicksal schwer geprüft. Während die Tochter starb, musste der Sohn für einige Zeit ins Krankenhaus, auch der Vater der Kinder musste sein Leben lassen.

Um der leidgeprüften Familie wenigstens in finanzieller Hinsicht zu helfen, wurde eine Benefizveranstaltung ins Leben gerufen. Klaus Grangler hat diese in Zusammenarbeit mit dem Eisschützenverein Rotten-dorf unter dem Obmann Günther Stranig organisiert.

Die Gemeinde St. Urban stellte unentgeltlich die Mehrzweckhalle zur Verfügung. Zur Veranstaltung am Samstag, den 19. Oktober, hatten sich binnen einer Woche 18 Mannschaften aus den umliegenden Gemeinden angemeldet. Selbst Momo, der jüngste Teilnehmer mit 6 Jahren, war voller Eifer dabei. Den ganzen Tag wurde geschossen, gefeiert und gewappelt bis schließlich die Sieger in beiden Gruppen feststanden.

Die Mannschaften erhielten Sachpreise, die von den verschiedenen Firmen und Sponsoren beigesteuert wurden. Nebenbei gab es noch eine Spendenbox und Loseverkauf mit Sachpreisen für alle Anwesenden. Der Reinerlös der Veranstaltung (Nenngeld, Spenden, Lose und Ausschank) kam der leidgeprüften Familie zugute und wurde anschließend übergeben.

So schaut gelebte Nachbarschaftshilfe in St. Urban aus. Herzlicher Dank gebührt Klaus Grangler und seinen Unterstützern.



GRAZER WECHSELSEITIGE VERSICHERUNG AG

GENERALAGENTUR

UNTERMOSER HUBERT

GLAN 32

9560 FELDKIRCHEN

TEL NR 0664 94 69 590

MAIL ADRESSE : HUBERT.UNTERMOSER@GRAWE.AT



## SCHARF RESI 85

Anfang Oktober feierte eine stille, ruhige, herzliche Frau ihren 85. Geburtstag. Zuhause sind alle zusammengekommen und im Kreise ihrer Familie wurde sie gewürdigt und bedankt. Viele andere nette Besucher kamen und ließen sie hoch leben. Einer war unser geschätzter Herr Pfarrer Josef Suntinger, der an ihrem Tag, und wie üblich, ihr einen Strauß mit bunten Rosen überreichte; auch Bürgermeister Rauter beehrte sie im Namen der Gemeinde. Die zahlreichen Ehrungen, die sie sichtlich erfreuten und berührten, ließen ihr Herz ein wenig höher schlagen.

Möge sie noch viele erfreuliche Momente in ihrem Leben mit den Menschen, die sie liebt, genießen können. Noch einmal alles Liebe und ein großes Danke von ihren Kindern mit Familien.



## WILLI WINTSCHNIG

Begonnen hat dieser Geburtstag am frühen Morgen mit „Außaschiaßn“. Punkt 5.00 Uhr waren an die 30 Freunde und Bekannte gekommen. Mit mehreren Schüssen und zünftiger Musik von Volte Stubinger gelang es uns den Jubilar aufzuwecken, damit er seinen 70er nicht verschlafe. Mit der großen Anzahl und der Ausdauer der Freunde hat selbst Willi nicht gerechnet. Es war lustig und gab so viel zu erzählen, dass die letzten Gäste erst am Abend wieder abrückten. Im Kultursaal konnte man am Samstag sehen, wie tief Willi in der Gemeinde verwurzelt ist. Herr Pfarrer und der gesamte Pfarrgemeinderat, Bürgermeister, sein Vize, Abordnungen der Pensionisten und des Kameradschaftsbundes, Verwandte und Freunde, alle waren dabei! Pfarrer Suntinger meinte: „Willi ist und war immer willig!“, und lobte damit sein aktives Wirken. Bürgermeister Rauter dankte für sein jahrelanges Engagement im Gemeinderat. Sehr gefreut hat es Willi, dass auch seine Mutter dabei sein konnte, denn das ist für einen 70jährigen nicht selbstverständlich. Zur besonderen Freude des Jubilars gab der Enkel Kilian zu später Stunde noch einige Ständchen mit seiner Harmonika zum Besten.

## THEATER NACHWUCHS GESUCHT!

Die Theatergruppe sucht Nachwuchs. Wer von euch hat Lust, mit uns „auf den Brettern, die für uns die Welt bedeuten“ zu stehen und das Publikum zu begeistern? Wir suchen jüngere Männer und junge Mädchen. Meldet euch bitte bei Anni Dietrichsteiner, oder Waltraud Schellander Tel. 04277 8235.

Wir würden uns freuen, wenn wir unsere Gruppe vergrößern könnten.

Theatergruppe St. Urban



## JUBILÄEN

### ERNA ORTNER 85

Ihren 85. Geburtstag feierte Ernestine Ortner am 18. Okt. im Kreise ihrer Familie. Einen Tag darauf folgte ein gemütliches Zusammensein mit Nachbarn und Bekannten.

Als Gratulanten stellten sich unter anderem Pfarrer Josef Suntinger, KFB-Obfrau Susanne Gratzner, Bürgermeister Dietmar Rauter sowie der Pensionistenverband mit Willi Wintschnig und Regina Lorber ein.

Zur großen Freude der Jubilarin wurden nebst vielen Geschenken, die in diesem Alter bedeutungsvollen Wünsche für Gesundheit und Zufriedenheit überbracht. Vielen Dank an alle, die mitgefeiert haben!



### DER ENGAGIERTE 70ER



# MARSCHWERTUNG DER TRACHTENKAPELLE



Dieses Jahr war es wieder an der Zeit bei der Marschwertung teilzunehmen. Also machten wir uns am 15. Juni auf den Weg nach Treffen. Mit unserer Stabführerin Birgit Gratzner, die erst Ende letzten Jahres die Prüfung dafür ablegte, konnten wir beachtliche 88,33 Punkte erreichen.

Wir sind sehr stolz auf die souveräne Leistung unserer Stabführerin und dieses tolle Ergebnis.

## MUSI MEISTERSCHAFTEN

Am 7. September veranstalteten wir die Musimeisterschaften der Region Mittelkärnten. Fünf Mannschaften nahmen daran teil: die MK Himmelberg, SK Feldkirchen, GMTK Weißenstein und zwei Gruppen der MM Treffen. Die Teams konnten ihre Geschicklichkeit und ihr musikalisches Wissen unter Beweis stellen. Am besten schnitt die Stadtkapelle Feldkirchen ab und somit finden die nächsten Meisterschaften in Feldkirchen statt.



## AUCH A GAUDI MUSS SEIN...

*Spiel und Unterhaltung schaffen ein Gemeinschaftsgefühl, schärfen Konzentration und Geschick!*



## GESUCHT WERDEN...

Liebe St.Urbanerinnen und St.Urbaner!

Wir, die Trachtenkapelle St.Urban, suchen wieder Kinder oder Erwachsene, die sich für die Musik begeistern lassen und ein Instrument erlernen wollen. Musikunterricht fördert die Konzentration, Leistungsbereitschaft, Kreativität und Intelligenz, was sich häufig auch in einer Steigerung der schulischen Leistungen niederschlägt. In der Gemeinschaft eines Musikvereins werden Teamgeist, Ausdauer und Toleranz verlangt. Kinder, die aktiv musizieren, sind meist auch friedfertiger, selbstbewusster und kommunikativer.

Sollten Sie oder Ihr Kind sich dafür interessieren ein Instrument zu spielen, dann gebe es die Möglichkeit sich ein Instrument bei uns oder beim Musikgeschäft Musik Aktiv auszuleihen. Für offene Fragen melden sie sich unter der

Nummer 0664/3744486.

Judith Koller

Landgasthof Reid'nwirt  
Irmgard und Karl Liebetegger

Retschitz 3 | 9554 St. Urban | Kärnten  
Tel./Fax: +43 (0)4277 / 8244  
gasthof@reidnwirt.com

Reid'nwirt



www.reidnwirt.com



# ST. URBANER MIT STIL

## ORGANISIERTEN EINEN TRAUMHAFT SCHÖNEN ABEND!



Mit dem Ende ihres letzten Schuljahres nähert sich für die Abschlussklassen des BRG Feldkirchens nicht nur die Matura, sondern auch der alljährliche Schulball als unvergesslicher Abschluss einer achtjährigen Reise. Ganz unter dem Motto „MaTOURà – a journey to remember“ fand am 16.11.2019 der Ball im Stadtsaal Feldkirchens statt. Seit dem Frühjahr liefen unzählige Vorbereitungen, um in der Nacht der Nächte Ausflüge in unterschiedlichste Länder zu bieten. Beginnend bei selbstgestalteter Dekoration, einer Polonaise, die in ihrer Musik Kulturen und Generationen vereint, bis hin zu einer Mitternachtseinlage mit Volkstänzen aus aller Welt.

Mit dem gegründeten Ballkomitee übernahmen die MaturantInnen unter der **Leitung von Erwin Stromberger und Mitarbeit von Maxi Pertlwieser** die Gestaltung des Programms selbst in die Hand und wurden dabei vom Elternvereinsvorstand Helmut Sonvilla unterstützt. Erwin und Maxi sind nicht nur gute Organisatoren, man sah sie auch als hervorragende Tänzer bei der Mitternachtseinlage, die von der Schülerin Hanna Kmety einstudiert wurde.

Musikalisch begleitet wurde der Abend von der Musikgruppe Major 7 und den DJs vom Lond. Bis in den frühen Morgenstunden wurde mit den Schülern getanzt und gefeiert.

# AKTIVER SENIORENBUND

ST. URBAN

Der Seniorenbund St. Urban unter der Leitung von Helmut Sonvilla ist sehr bemüht, für die Mitglieder verschiedene interessante Veranstaltungen anzubieten, und das jedes Jahr. Regelmäßige Sitzungen und Feiern werden in ortsansässigen Gasthäusern und auf der Wegscheide durchgeführt, und zweimal im Jahr ein Ausflug organisiert. Der erste Ausflug führte uns im Mai zum Besuch der Wimitz-Brauerei mit einer sehr interessanten Führung und Besichtigung. Vom Braumeister wurde uns die Anlage, die nur biologisches Getreide aus Kärnten verarbeitet, erklärt. Bei der Bierverskostung konnten wir unterschiedlichste Produkte probieren. Weiter führte uns die Fahrt zum Gasthof Egger in Steinbichl zu einer zünftigen Jause. Im September führte uns der zweite Ausflug zur Besichtigung des ehemaligen Bischofsitzes Schloss Pöckstein. In den historischen Räumlichkeiten erfuhren wir vom neuen Besitzer persönlich viel Interessantes über die Geschichte dieses Schlosses aus dem 18. Jahrhundert. Danach gab es ein gemütliches Zusammensitzen im Schlosscafé. Für das nächste Jahr gibt es bereits Veranstaltungspläne und wir freuen uns über jedes neue Mitglied im Seniorenbund St. Urban.

Obmann Helmut Sonvilla

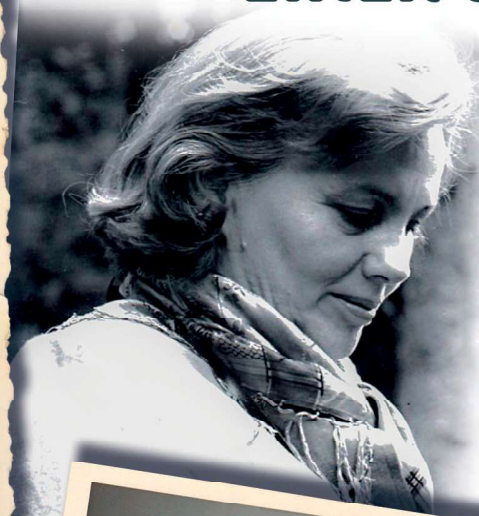




# LEBENSGESCHICHTE

**CHARLOTTE  
SCHEIBER**

## EINER ST. URBANERIN



Wer kennt sie nicht, die Frau Scheiber, die jahrzehntlang im Geschäft und im Gasthaus stand und umsichtig, zurückhaltend, aber verlässlich wie ruhig ihre Arbeit verrichtete.

Fangen wir von vorne an. Ihre Wurzeln liegen im Oberkärntner Raum, geboren wurde sie allerdings in Klagenfurt. Sie wuchs dort behütet auf, besuchte, wie damals üblich, die Volks- und Hauptschule und bekam dann bei der Fa. Humanic eine Lehrstelle als Verkäuferin. Später stieg sie zur Geschäftsführerin im Stoffhaus Tschernitz auf.



**JEDER, DER SICH DIE FÄHIGKEIT ERHÄLT, SCHÖNES ZU ERKENNEN, WIRD NICHT ALT WERDEN. FRANZ KAFKA**

Bei einem Urlaubsaufenthalt in St. Urban lernte sie Johann Scheiber kennen und lieben. Am 26. September 1956 wurde geheiratet und in dem Haus, wo sie einst urlaubte, ist sie Geschäftsfrau, Wirtin und später Hotelierin geworden. Sie ist Mutter von sieben Kindern. Als berufstätige Frau musste sie schon damals Familie, Haushalt, Geschäft und Gasthaus unter einem Hut bringen. Eine große Hilfe dabei war ihr die Schwiegermutter, mit der sie sich prächtig verstand. Es erforderte doch Mut in einen großen Betrieb einzuheiraten. Selbst bezeichnet sie sich als gewissenhafte Erfüllerin ihrer vielen Aufgaben, die sie pflichtbewusst ausübte. Viele Jahre war sie auch gerne im Geschäft tätig, bildete nicht nur dort, viele Lehrlinge aus, die mangels der Möglichkeit vom Ort wegzukommen, im Haus untergebracht waren - und somit wurden etliche auch im Ort sesshaft. Da die Zeiten noch anders waren und nicht alles gekauft werden konnte, musste auch im Gasthaus noch vieles selbst hergestellt werden: Hunderte Liter Apfelsaft wie Most wurden gemacht, Marmeladen eingekocht, Kraut eingeschnitten, die Milch verarbeitet. Mit den zahlreichen Mitarbeitern hatte sie stets ein gutes Einvernehmen. Sie konnte großzügig sein und durch ihre soziale Ader hatte sie immer ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der Menschen. In Bälde kann sie ihren 90. Geburtstag feiern. Geistig ist sie äußerst rege, körperlich jedoch eingeschränkt, hatte sie doch vor etwa zwei Jahren einen Sturz mit sieben Brüchen, der natürlich nicht spurlos vorübergegangen ist - worüber sie sich ein bisschen ärgert.

Doch dank der modernen Errungenschaften wie Handy und Ipad, mit denen sie auf Du und Du ist, kann sie mit ihren Kindern und Angehörigen kommunizieren und so an deren Welt teilhaben. Auch die Nachrichten aus aller Welt gehören nach wie vor zu ihrem täglichen Brot. In den letzten Jahrzehnten hat sich natürlich vieles verändert. Geblieben ist allerdings eine ehrenwerte Frau, die, der Liebe wegen, als Stadtkind in eine Landgemeinde zog, die ein ereignisreiches Leben geführt hat, auf so manches auch verzichten musste und heute dennoch sagt: „Ich habe nichts versäumt.“ Sie ist dankbar für die schöne gemeinsame Zeit mit ihrem Hans und ist immer eine treue Lebensgefährtin - ob es leicht oder schwer war - geblieben. Mögen alle ihre kleinen Wünsche an die Zukunft in Erfüllung gehen, sodass sie einen guten Lebensabend noch genießen wird können.

Maria Wadl



# FOTOS GESUCHT!

Wir würden uns freuen, wenn die geschätzten Leserinnen und Leser uns Fotos zusenden, die repräsentativ für die Schönheit, Lebendigkeit und die Vielfalt unserer Gemeinde sind.

Landscapshots, Sportaufnahmen, Aufnahmen von Festen und Feierlichkeiten, künstlerische Aufnahmen etc. würden zur Illustration bestimmter Themen mit Namensnennung, jedoch honorarfrei, veröffentlicht werden. Auch attraktive und interessante Archivaufnahmen sind gefragt.

Die Auswahl der Fotos für die Platzierung in der Zeitung erfolgt durch die Redaktion. Wir freuen uns über jede Zusage! Fotos, am besten in JPG-Format, bitte an:

[zeitungsturban@aon.at](mailto:zeitungsturban@aon.at)

# ST. URBANER BAUERNBUND MIT NEUER FÜHRUNG



Bei der Sitzung des St. Urbaner Bauernbundes am 8.11.2019 im Gasthof Buggl in Bach wurde eine neue Führung gewählt. Obmann Bader Bruno konnte Bäuerinnen und Bauern aus St. Urban und den Bezirksbauernbundobmann KR Siegfried Huber begrüßen. In seiner Ansprache erklärte er die Wichtigkeit der Bauern für die gute Versorgung der Bevölkerung mit lokalen biologischen Produkten. Der Trend zurück zur Natur und Tradition ist bei der Bevölkerung überall zu spüren und damit ergeben sich auch Chancen für den Bauernstand. Nach den Berichten des bisherigen Vorstandes wurde Christine Plieschnegger zur neuen Obfrau gewählt. Ihr zur Seite wurden als Obmannstellvertreter Josef Moser, zum Kassier Fabian Schinegger und als Schriftführer Claudia Sonvilla gewählt. Die Neue Obfrau möchte als junge Bäuerin und angehende Landwirtschaftsmeisterin wieder mehr Aktivitäten setzen und auch ein jährliches Fest für Familien veranstalten. Wir wünschen der neuen Obfrau alles Gute und viel Erfolg.

## EUROPACUP & AUSTRIA RACE SERIE MACHEN STATION AUF DER SIMONHÖHE

| Datum          | Beginn                 | Art der Veranstaltung  | Ort             |
|----------------|------------------------|--|-----------------|
| Sa, 28.12.2019 | 14:00                  | FIS Snowboard u. Landescup   | Hohecklift      |
| So, 29.12.2019 | 09:00                  | FIS Snowboard u. Landescup   | Hohecklift      |
| Do, 02.01.2020 | 17:30                  | Simonhöhe Nightrace  | Flutlichtrennen |
| Di, 14.01.2020 | 17:30                  | Masterscup Riesentorlauf   | Flutlichtrennen |
| Sa, 18.01.2020 | 10:00                  | St. Urbaner Riesentorlauf  | Hohecklift      |
| Sa, 08.02.2020 | 9:30<br>10:30<br>11:30 | Austria Race Series Super G-1<br>Masterscup Super G<br>Austria Race Series Super G-2 mit<br>Masters Beteiligung - Silberkrugrennen | Nordliftabfahrt |
| Sa, 15.02.2020 | 14:00                  | FIS Europacup PSL Snowboard  | Hohecklift      |
| So, 16.02.2020 | 09:00                  | FIS Europacup PSL Snowboard  | Hohecklift      |

Auf Grund der bestens organisierten FIS Snowboard Rennen im letzten Winter konnte Obmann Sonvilla Helmut und unser Weltcupsnowboarder Payer Alexander die FIS überzeugen, heuer auch einen Europacupwettbewerb auf der Simonhöhe durchzuführen. Dies wird der Höhepunkt von vielen Rennen sein, die der SV St. Urban/Simonhöhe durchführt. Am 15. und 16.2.2020 werden Snowboarder aus der ganzen Welt zu Gast in St. Urban sein und wir werden gemeinsam mit der Schiliftgesellschaft, dem Landesschiverband und vielen freiwilligen Helfern gute Voraussetzungen schaffen. Bereits im Dezember findet ein FIS Snowboard und Landescup Rennen statt.

Von den Organisatoren der Austria Race Series wurde das traditionelle Silberkrugrennen in den Terminkalender aufgenommen und am 8.2.2020 werden Läufer aus ganz Österreich beim Super G am Nordlift am Start sein. Hauptverantwortlich ist der SV St. Urban/Simonhöhe, der sich technisch aufgerüstet hat. Eine moderne Zeitnehmungsanlage, die den Ansprüchen der FIS entspricht, wurde mit Hilfe von zahlreichen Sponsoren und dem Land Kärnten angeschafft. Es zeigt, dass unser Hausberg Zukunft hat, wenn wir internationale Aufmerksamkeit haben.



# ALLES THEATER AUF DER BURG GLANEGG

Wie schon seit vielen Jahren spielten wir auch heuer wieder im August auf der Burg Glanegg Theater. Für das Stück „Nix Geld nix Liebe“ konnten wir für unsere Gruppe zwei neue Mitspieler gewinnen. Markus Mairitsch kennen viele vom Wochenmarkt in Feldkirchen. Er bietet im Verkaufswagen von Christoph Höfer Joghurt, Käse und andere Köstlichkeiten zum Verkauf an. Mario Haber ist auch Vielen bekannt, er arbeitet bei der Rettung in Feldkirchen. In unserem Stück gewinnen die beiden Freunde Willi und Georg im Lotto. Sie müssen den Gewinn vor der Familie allerdings verheimlichen, da jedes Familienmitglied das Geld für die eigenen Bedürfnisse ausgeben möchte. Selbst der Bürgermeister, der auch in Geldschwierigkeiten ist, hofft auf einen kräftigen Zuschuss um den Wellnessstempel seiner russischen Freundin zu finanzieren. Bis zum Finale geht einiges drunter und drüber, doch am Ende dürfen sich alles über einen Geldregen freuen. Alle gaben wieder ihr Bestes, und so wurden es zwei erfolgreiche Abende an denen sich das Publikum köstlich amüsierte. Die beiden Lottogewinner spielten Richard Ebner und Egon Poßarnig, die strengen Ehefrauen, als Haremsdame und griechische Göttin verkleidet, Anni Dietrichsteiner und Renate Strießnig. Als Bürgermeister glänzte Markus Mairitsch. Dass Balletttanzen durchaus zu seinen Talenten zählt, bewies Mario Haber. Sehr talentiert, in roten High Heels und russischem Akzent war Petra Schaflechner die perfekte Inhaberin des Wellnessstempels.



Dass sich Hexen und Vogelscheuchen nicht nur im Märchen in schöne Frauen verwandeln, sondern auch auf der Burg Glanegg, das bewies Cornelia Gratzter. Den etwas senilen Opa in der Familie, der den Göttervater Zeus spielt und eine leichte Dame aus dem Rotlichtmilieu, sind ganz neue Rollen für Manfred Parnadowitsch. Und Marlies Duregger als balletttanzende Oma und verkleideter Karl Lagerfeld rundete dieses bunte Treiben auf der Bühne ab. Wir freuen uns wieder auf das nächste Jahr, wenn sich der Vorhang hebt und wir Ihnen ein paar frohe Stunden bereiten dürfen.

Waltraud Schellander



Fotos: Hans Treffner



## LIEBE ST. URBANERINNEN UND ST.URBANER!



Das vergangene Jahr war politisch teils geprägt von der EU Wahl im Frühjahr, vor allem aber durch die bundespolitischen Turbulenzen und den damit einhergehenden vorgezogenen Nationalratswahlen, die wir alle miterlebten.

Nachdem die Wahlen geschlagen sind und das Jahresende naht, ist es auch an der Zeit wieder ein wenig Ruhe ins politische Leben, aber auch in den persönlichen Alltag, einkehren zu lassen. Es ist wichtig sich auf das Wesentliche zu besinnen.

Deshalb wünsche ich Euch und Euren Familien herzlichst und stellvertretend für die SPÖ Sankt Urban frohe Weihnachten und ein erfolgreiches, glückliches und allem voran gesundes Jahr 2020.

Euer Vzbgm. Gerald Kogler

## ERFOLGREICHES U 7- TURNIER!

Bestens organisiert von unserer Nachwuchsleiterin Monika Mairitsch war das 2. Meisterschaftsturnier am 12.10.2019 am Sportplatz in St. Urban. Viele St. Urbaner Kinder sind begeisterte Fußballer, deshalb meldete der SV St. Urban erstmalig zwei U7 Mannschaften für die Meisterschaft an und musste deshalb auch 2 Turniere ausrichten. Unsere St. Urbaner U7 Mannschaften werden von Monika Mairitsch und Christian Meitz besten trainiert und betreut und erreichen immer wieder Spitzenplätze in der Meisterschaft. Zum Turnier kamen 6 Mannschaften (SV Feldkirchen, SG Steuerberg/Sirnitz, SG Moosburg/Oberglan, SV Wernberg und 2x SV St. Urban) und diese wurden von Betreuern und Publikum angefeuert und am Ende gab es nur Sieger. Für alle Spieler gab es nach dem Spiel Burger, Schnitzel mit Pommes und Getränke. Wir bedanken uns bei den vielen Helfern in der Kantine und bei Sabine Presinell für die Zubereitung der Speisen. Die Siegerehrung nahmen Vzbg. Gerald Kogler, GV Helmut Sonvilla und Nachwuchsleiterin Monika Mairitsch vor. Alle Teilnehmer erhielten neben dem Mannschaftspokal eine Schiedsrichterpeife. Ein gellendes Pfeifkonzert beendete somit das Turnier.



### IESSCHÜTZENKALENDER:

Termine der Kärntnerstock Turniere in St. Urban und Rogg:

Sa 21.12. WAPO 8h St.Urban  
 Sa 29.12. Forum Stu. 8h St.Urban  
 Di 31.12. Klein St. Veit 8h St.Urban  
 Sa 04.01. FPÖSt.Urban 8h St.Urban  
 Mo 06.01. Hafenberger F. **8h Rogg**  
 Sa 11.01. SPÖSt.Urban 8h St.Urban  
 So 12.01. TK St.Urban 8h St.Urban  
 Fr 17.01. ÖVPSt.Urban **18:30h Rogg**  
 So 19.01. FF St. Urban 8h St.Urban  
 Fr 24.01. EHCSt.Urban 8h St.Urban  
 So 26.01. FF St. Urban 8h St. Urban  
 So 02.02. 26erSteyr Club 8h St.Urban  
 Sa 08.02. SV St.Urban/Eis "Er+Sie"  
 Turnier 13h St.Urban



# TENNISSAISON 2019 IN ST.URBAN



In der heurigen Tennissaison nahm der SV EBE St. Urban wieder mit 4 Mannschaften (älter als 35, älter als 45 und älter als 55) an der Mannschaftsmeisterschaft des Kärntner Tennisverbandes teil. Eine plus 35, zwei plus 45 und eine plus 55 Mannschaft waren in den verschiedenen Klassen im Einsatz. Die plus 35 erreichte in der 2. Klasse B den 6. Platz.

Die plus 45 1er Mannschaft, welche schon in der 1. Klasse C beheimatet war, musste aufgrund eines fragwürdigen Ergebnisses der UTC Gurk in der letzten Meisterschaftsrunde gegen Launsdorf leider wieder in die 2. Klasse absteigen. Die plus 45 2er Mannschaft erreichte in der 2. Klasse C den 8. Platz.

Herausragend war die Leistung der plus 55 Mannschaft, die sich in der 1. Klasse B auch gegen den Favoriten ESV St. Veit durchsetzen konnte und ohne Niederlage den 1. Platz in dieser Gruppe erreichte. Damit wäre diese Mannschaft berechtigt in die Landesliga B aufzusteigen. Nach interner Beratung verbleibt die Mannschaft jedoch aus sportlichen und kameradschaftlichen Gründen in der 1. Klasse und wird auf den Aufstieg in die Landesliga verzichten.

Als kleine Belohnung für die Meisterschaftsstrapazen wurden alle Mannschaftsspieler von Werner KOGLER, Geschäftsführer der Josef Kogler Natursteinbruch und Schotterwerk GmbH, mit tollen Wilson Sweater Jacken belohnt.

Der SV EBE St. Urban möchte sich bei dieser Gelegenheit aber nicht nur bei Werner Kogler, sondern auch bei unserem Namenssponsor (EBE) Herrn Walter Bernold und unseren Transparentsponsoren recht herzlich für die jährliche Unterstützung bedanken.

Auch die Damenrunde war wieder wöchentlich im Abo am Platz sehr aktiv und veranstaltete überdies wieder ein lustiges Mixturnier.

Für die Zukunft würden wir uns jedoch nichts sehnlicher wünschen, als das bei uns endlich auch die Jugend sich für den Tennissport begeistern könnte. Ein Versuch mit einem Schnuppertraining mit der 3. und 4. Klasse Volksschule im heurigen Juni verlief leider ergebnislos. Hier möchten wir auch an die Eltern appellieren auf ihre Sprösslinge einzuwirken, es doch mal mit den Tennissport zu versuchen.

Damit alle Tennissport begeisterten St. Urbaner und Gäste auch in Zukunft tolle Platzverhältnisse vorfinden, wird die Tennisanlage derzeit um einen erheblichen Geldbetrag generalsaniert. Hier gilt unser Dank dem Land Kärnten, dem Dachverband ASVÖ und vor allem unserer Gemeinde St. Urban, ohne die eine solche Investition für den Verein nicht zu stemmen wäre.

Harald Gratzer



IMMER EINE IDEE BESSER

GEWERBEPARK 1 - ST.URBAN

TEL. 0664 85 98 340

WWW.K-B-HOLZBAU.AT



# TISCHTENNIS

## ST. URBAN STARTET DURCH

### DAS TEAM REIST DURCH ALLE BUNDESLÄNDER!

#### LANDESMEISTER 2019

Nach dem Vizelandesmeistertitel 2018 hat unsere 1. Kampfmannschaft 2019 nichts mehr anbrennen lassen und das ganze Jahr klar dominiert und bereits vorzeitig mit Vorsprung den höchsten Titel in Kärnten gesichert! Ganz besonders stolz sind wir, dies mit 2 Nachwuchsspielern (Robbie Privasnik und Sandro Bader) geschafft zu haben! Dadurch war der Verein berechtigt um den Aufstieg in die Bundesliga mit zu spielen. Unter allen Bundesländern wurde zwei Tage in Salzburg gekämpft und unser Team hat den 1. Platz belegt und damit wohl in ganz Österreich für Aufsehen gesorgt und sehr oft kam die Frage, wo denn dieses „St. Urban“ überhaupt liegt...

#### BUNDESLIGA

Seit mehr als einem Jahrzehnt ist nun Kärnten wieder mit den Herren in der Bundesliga vertreten und unser Ziel ist von Anfang an die Top 8 zu erreichen. Der Start ist noch etwas holprig verlaufen, jedoch sind wir mittlerweile genau auf den 8. Rang von 16 Teams vorgestoßen. 3 Siege, 2 Unentschieden und 2 Niederlagen stehen zu buche.

#### ZUSCHAUER AUS GANZ KÄRNTEN ANGEREIST

Bei den Heimspielen kamen Zuschauer aus ganz Kärnten angereist und die Spiele waren gut besucht. Jeder Punkt wurde hart erkämpft und man kann Tischtennis auf sehr hohem Niveau hautnah erleben.

#### Team reist durch alle Bundesländer

Die Planung mit den Reisen des Teams durch alle Bundesländer ist natürlich eine Herausforderung für unseren kleinen Verein, jedoch sind wir mit Begeisterung dabei und ordnen halt alles andere unter, erzählt Obmann und sportlicher Leiter Oliver Teuffenbach.



#### VERANSTALTER VON TURNIEREN

Der Verein hat sich mittlerweile auch einen Namen als Veranstalter von Turnieren gemacht. Im letzten Jahr wurden mehrere Turniere ausgerichtet: Allgemeine Kärntner Landesmeisterschaften, Österreichische Nachwuchs-superliga und als Großevent die Österreichischen Meisterschaften der Senioren mit der Rekordteilnehmerzahl von 180 Spielern aus allen Bundesländern über 3 Tage. Mit Betreuern wurden ca. 300 Personen in den umliegenden Unterkünften untergebracht! Ein großes Dankeschön an unsere Unterstützer wie Gemeinde St. Urban, Firma EBE, Raika St. Urban, K&B Holzbau, Firma Anton Lammer, Sonnleitnhof, Doppler Stubn, Reidnwirt.



# FUSSBALL 4. PLATZ

IN DER TABELLE FÜR ST. URBAN

Nach dem Abstieg aus der 1. Klasse wurde die Mannschaft neu aufgestellt.

Viele St. Urbaner Nachwuchsfußballer sind jetzt in die Kampfmannschaft integriert worden und gemeinsam mit erfahrenen Spielern ist es dem Trainer und Obmann Stefan Kogler gelungen ein gutes Team zu formen. Mit 21 Punkten liegt die Mannschaft nach dem Herbstdurchgang auf dem ausgezeichneten 4. Platz in der 2. Klasse C und wir wünschen der Mannschaft für die Frühjahrssaison einen guten Start.



Die Firma „Josef Kogler Natursteinbruch und Schotterwerk GmbH“ unterstützt den Fußballverein SV St. Urban. Für Firmenchef Werner Kogler ist es ein Anliegen, dass die örtlichen Sportvereine gute Voraussetzungen für ihre sportliche Betätigung haben. Deshalb unterstützt er auch den Fußballverein bei der Platzsanierung und mit neuen Dressen für die Kampfmannschaft.

**NEUE DRESSEN  
FÜR DEN  
SV ST. URBAN**

## NEUE FLUTLICHTANLAGE BEI DEN ROGG EISBAHNEN



Auf Grund gestiegener Anfragen, wurde es notwendig, eine moderne Flutlichtanlage zu installieren. 2 Stück Masten mit 10 m Höhe und LED Scheinwerfer in neuester Technik wurden montiert. Damit steht der Eisschützenrunde „Hafenberger Fuchse“ die gesamte Anlage auch abends zum Eislaufen, für Eisstockturniere und privaten Eistockfreunden zur Verfügung. Bis zu 18 Mannschaften können damit die Eisfläche nutzen und danach gibt es ein gemütliches Zusammensein im Clubhaus der Hafenerberger Fuchse. Erst durch Unterstützung von Sponsoren und Landesförderung war es möglich, die Kosten der Flutlichtanlage zu tragen. Ein ganz besonderer Dank gilt der ÖVP St. Urban mit Obmann Helmut Sonvilla, die einen Scheinwerfer und die elektrotechnische Einrichtung gesponsert haben. Für Terminanfragen steht Sandra Plieschnegger unter der Telefonnummer 0676 3834644 gerne zur Verfügung.



*Karosserie  
Heinz Pobeheim GmbH*

Agsdorfer Straße 19, 9554 St. Urban  
Tel. Nr.: 0676 63 54 154

Unser Service:

- Alle Spengler- und Lackierarbeiten
- Hagelschaden inkl. sanfte Ausbeulung
- kostenloser Ersatzwagen
- Lackaufbereitung (Aufpolieren)
- Reparatur der Windschutzscheibe
- Tausch der Windschutzscheibe

**Wir wünschen allen Kunden ein schönes  
Weihnachtsfest und alles Gute für 2020**

**Danke für die langjährige Treue!**



# SNOWBOARD

## ALEXANDER PAYER

Noch bevor bei uns die ersten Skigebiete ihre Pisten öffnen, geht die Vorbereitungsphase unseres ÖSV Nationalteam Snowboarders Alex Payer bereits ins Finale. Nachdem die letzten Wochen auf den Gletschern der heimischen Alpen verbracht wurden, bricht das gesamte Team nun in den hohen Norden Schwedens auf, um sich den letzten Schliff für die kommende Weltcupssaison zu holen. Eine Weltcupssaison, die so viele Rennen wie noch nie über den ganzen Erdball verteilt aufweist. Russland, Korea, Kanada, aber natürlich auch europäische und österreichische Destinationen veranstalten Snowboard Alpin Bewerbe. Überhaupt kann man in den letzten Jahren, ganz besonders in östlichen und fernöstlichen Gefilden, ein starkes Interesse am Snowboardsport feststellen. Nachdem heuer keine Großveranstaltungen anstehen, liegt der Fokus auf Weltcuppodiumsplätze den Disziplinen und dem Gesamtweltcup. Doch auch auf der Simonhöhe wird man Alex schon können. Bei den erstmalig durchgeführten Europacuprennen am 15.u.16.02. 2020 möchte er wie auch viele andere Spitzenathleten auf „seiner Piste“ wo er schon so viele Rennen gewonnen hat unbedingt teilnehmen und erfolgreich abschließen. Wir wünschen eine unfallfreie und erfolgreiche Saison.



### NEUER OBMANN BEI DER ST. URBANER LANDJUGEND

Am Freitag den 22. November fand die Jahreshauptversammlung der Landjugend in der Dopplerstubb'n statt. Nach einem erfolgreichen Landjugendjahr wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Neuer Obmann ist Rene Kogler, sein Stellvertreter Georg Fischer, und zur Leiterin wurde Christina Eggerer sowie als Stellvertreterin Julia Kogler wiedergewählt. Die Landjugend bedankt sich bei ihrem Gründungsobmann Kogler Matthias für seine Tätigkeit der letzten zwei Jahre.

Wir wünschen dem neuen Vorstand viel Glück und Spaß bei den neuen Herausforderungen.



### Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

2019 war ein gutes Jahr für St. Urban. Ein herzliches Dankeschön, dass Sie uns und Sebastian Kurz bei der Nationalratswahl Ihr Vertrauen geschenkt haben. Gemeinsam mit allen positiven Kräften wollen wir an der Weiterentwicklung arbeiten. Unsere Gemeinde ist ein lebenswerter Ort mit einem funktionierenden Vereinsleben, die viel zu bieten hat. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns herzlich.

Ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und Erfolg für das nächste Jahr wünscht euch

Euer Team der St. Urbaner Volkspartei



## SPAR-Supermarkt St. Urban

WAPO - Handels Ges.m.b.H  
9554 St. Urban • Urbanstraße14 • Tel.: 04277/8639



## TOTO

Annahmestelle

### ÖFFNUNGSZEITEN zu den Feiertagen:

|              |             |
|--------------|-------------|
| 22. Dezember | 08.00-11.00 |
| 25. Dezember | 08.00-11.00 |
| 26. Dezember | 08.00-11.00 |
| 29. Dezember | 08.00-11.00 |
| 01. Jänner   | 08.00-11.00 |
| 05. Jänner   | 08.00-11.00 |
| 06. Jänner   | 08.00-11.00 |

Zu den Feiertagen gibt es täglich **ofenfrisches Gebäck**. Wir wünschen allen Kunden ein **schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2020!**





# Das sind **WIR**

Wir alle, die wir hier leben und arbeiten.

**Uns eint die Liebe zu unserer Gemeinde.**

Wir pflegen Brauchtum und Geselligkeit.  
Wir fördern Sport und Kultur.  
Wir engagieren uns für das Gemeinwohl.  
Wir sind stets füreinander da.

In völlig neuer, zeitgemäßer  
Form stellen wir uns den  
Herausforderungen  
der Zeit und schaffen  
nicht nur durch Worte,  
sondern vor allem durch Taten  
Gemeinwohl und Sicherheit!  
In diesem Sinne wünschen wir uns allen...

*Ein frohes Fest  
und ein glückliches neues Jahr!*

